

RÜCKBLICK „MAIWALLFAHRT 2018“

In diesem Jahr gab es nur eine Maiwallfahrt, und zwar vom Kirchort Herz Jesu, am Samstag vor dem Fest Christi Himmelfahrt.

Am frühen Nachmittag starteten 50 Wallfahrerinnen und Wallfahrer aus der ganzen Pfarrei mit dem Bus zur Wallfahrtskirche St. Michael im Orts-teil Hambach der Stadt Heppenheim an der Bergstraße.

Neben den bei einer Wallfahrt üblichen Gebeten und Liedern war im Bus auch viel Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit festlichem Glockengeläut wurde die Pilgergruppe empfangen und nach einer kurzen „Statio“ an der Lourdesgrotte auf dem Kirchenvorplatz erfolgte dann der Einzug in die 1897/98 nach Plänen des Mainzer Dom-baumeisters Ludwig Becker im neugotischen Stil erbauten Kirche, die als „Schmuckkästchen der Bergstraße“ bezeichnet wird.

Ludwig Becker hat seinerzeit auch die Pläne für den Bau unserer Pfarrkirche St. Marien geliefert. Das Gnadenbild aus dem Jahr 1747 befindet sich im Seitenschiff der Kirche an einem eigenen Gnadenaltar.

Nach Begrüßung durch den dortigen Pfarrer Lothar Röhr und Angaben zur Geschichte und Ausstattung der Kirche feierte Pfarrer Norbert Wels in Konzelebration mit Pater John Massawe den Wallfahrtsgottesdienst.

Die anschließende traditionelle Wallfahrtseinkehr fand in der Waldschenke „Fuhr“ auf der Juhöhe im Naturpark Bergstraße-Odenwald statt.

Unsere persönlichen Sorgen und Probleme und auch die unserer Pfarrge-meinde haben wir der „Gnadenmutter von Hambach – der Helferin der Christen“ anvertraut.

Norbert Peppel